

Seminar

Trockenbau – Teil 2

Feuchtebeanspruchte Bauteile / Bauen im Bestand / Brand- und Schallschutz

Referent:

Prof. Dr.-Ing. Klaus Jochen Pfau
Darmstadt / Rosenheim

Hannover

Samstag, 8. Februar 2025

9.00 Uhr - ca. 16.30 Uhr

Hotel Mercure Hannover Oldenburger Allee
Oldenburger Allee 1, 30659 Hannover - Lahe
Tel. 0511 / 6155-0 • Fax: 0511 / 6155-555
eMail: hannover@eventhotels.com

Teilnahmekosten

VBD / BVS Mitglieder	195,00 €
Sonstige Teilnehmer	250,00 €
gem. § 4 Nr. 22 a) UStG umsatzsteuerfrei	

In den Teilnahmekosten sind die Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Tagungsgetränke, zwei Kaffeepausen sowie das Mittagessen inkl. eines Softgetränks enthalten.

Die Seminarunterlagen werden ausschließlich an die Teilnehmer des Seminars ausgegeben.

Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nur in Abstimmung mit der Seminarleitung möglich.

Zahlung

Die Teilnahmekosten überweisen Sie bitte nach Erhalt der Rechnung auf das Konto des VBD. Die kostenfreie Stornierung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach werden Bearbeitungskosten in Höhe von 50,00 € erhoben. Bei Abmeldung innerhalb von 2 Tagen vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme sind die Teilnahmekosten in voller Höhe zu zahlen.

Übernachtung / Parkgebühr

Im Hotel Mercure zum Preis von € 109,00 (ÜF/EZ, Bettensteuer), mit Hinweis auf das VBD Seminar. Ein Abrufkontingent besteht bis 14 Tage vor der Veranstaltung, danach Reservierung auf Anfrage. Parken 9,00 €/Tag. Kostenfreie Parkplätze sind in der Oldenburger Allee und Rotenburger Straße vorhanden.

Teilnahmebestätigung

Sie dient u.a. zum Nachweis der besonderen Fortbildung, die von den Bestellungskörperschaften gefordert wird. Das Seminar wird von einigen Kammern als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

– Änderungen vorbehalten –

Online-Anmeldung: www.vbd-ev.de

**Verband der Bausachverständigen
Deutschlands e.V.**

Im Winkel 13, 30916 Isernhagen

Telefon: 0800 823 823 8

Telefax: 05139 / 984 103 4

E-Mail: seminare@vbd-ev.de

VBD Seminar 01-25

Trockenbau – Teil 2

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der
Veranstaltung am **Samstag, 8.02.2025**
in Hannover an.

Die Seminargebühr in Höhe von €
überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

- VBD / BVS Mitglied
 Sonstige Teilnehmer

Name, Titel

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

Datum

eMail

Rechnung an:

Stempel / Unterschrift

Trockenbau – ausgewählte Themen

Die Konstruktions- und Funktionsprinzipien im Trockenbau unterscheiden sich grundlegend von konventionellen monolithischen Bauweisen. Ein Verständnis leichtbauspezifischer Prinzipien ist für die Planung, die mangelfreie Ausführung sowie die Überwachung und Schadensbewertung von Trockenbausystemen unverzichtbar. Die Eigenschaften und das Zusammenwirken der einzelnen Baustoffe müssen bekannt sein, das Verständnis für die Bedeutung von Details ist erforderlich.

Das Seminar setzt Grundkenntnisse im Trockenbau voraus. Im Rahmen des Seminars werden anspruchsvollere und häufiger schadensbehaftete Anwendungsbereiche des Trockenbaus behandelt. Als Grundlage für die Bewertung von Mängeln und Schadensursachen werden für die betrachteten Bereiche die jeweiligen Baustoffe und Systeme kurz vorgestellt sowie die technischen Regeln und Ausführungsrichtlinien der Systemgeber erläutert.

Als erster Schwerpunkt des Seminars werden Feuchträume im Trocken- und Holzbau behandelt, vom häuslichen Bad bis hin zu Wellnessbereichen und Schwimmbädern. In Abhängigkeit der Feuchtebeanspruchung werden die geeigneten Systeme und Plattenwerkstoffe vorgestellt, Abdichtungsebenen und deren Anschlussausbildung an Nachbarbauteile und Durchdringungen werden behandelt.

Der zweite Schwerpunkt befasst sich mit dem Themengebiet „Bauen im Bestand“. Nach einleitenden Grundlagen wird der Fokus auf die Brand- und Schallschutzertüchtigung von Bestandsgebäuden gelegt. Wie lassen sich Bauteile, z.B. Holzbalkendecken, durch Trockenbausysteme bauakustisch und brandschutztechnisch verbessern? Worauf ist zu achten, wo liegen die Fehlerquellen?

Bei allen Themen werden die Grundlagen (Normen, Richtlinien, Merkblätter, Bauphysik und Konstruktion) erläutert und die Allgemein anerkannten Regeln der Technik definiert. Anhand von Praxisbeispielen, Schadensfällen und Gutachten (Neubau und Bestand) werden die Grundlagen auf die jeweils vorgefundene, bauliche Trockenbausituation angewendet, diskutiert und bewertet.

Seminarinhalt in Stichpunkten:

Trockenbausysteme unter Feuchtebeanspruchung

- Bäder und Feuchträume
- Wellnessbereiche und Schwimmbäder
- Unterdecken im Außenbereich
- Baustoffe, Abdichtung und Konstruktion
- Korrosionsschutz, bauaufsichtliche Regelungen
- Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes

Bauen im Bestand

- Einführung und Grundlagen
- Bewertung des Brand- und Schallschutzes von Bestandsbauteilen
- Bauakustische und brandschutztechnische Ertüchtigung mit Trockenbausystemen
- Holzbalkendecken
- Objekt- und Praxisbeispiele

Referent:

Prof. Dr.-Ing. Klaus Jochen Pfau

Geschäftsführender Gesellschafter des Instituts für Leichtbau Holzbau Trockenbau (VHT) in Darmstadt

Professor in den Fachgebieten Ausbau und Trockenbau und Bauen im Bestand in der Fakultät Holztechnik und Bau an der Technischen Hochschule Rosenheim. Vorsitzender des Senats der TH RO.

Referent zu Themen des Trocken- und Holzbaus sowie zu bauphysikalischen Themen. Vorstandsmitglied des Vereins „WIR für Ausbau und Trockenbau“.

Mitautor des Standardwerks „Trockenbauatlas“ und weiterer Fachbücher / Veröffentlichungen zu Themen des Trockenbaus.